BITEG

# Die kommunale Anwendung des Bundesmeldegesetzes – Grundlagenseminar, Praxisergebnisse und Erfahrungsaustausch – (ganztägiges Seminar)

An praktischen Beispielen vermittelt das Seminar die aktuellen Rechtsgrundlagen sowie spezielle Bestandteile, wie z. B. die Mitwirkungspflicht des Vermieters, die Melderegisterauskünfte, die Auskunftssperren, das informationelle Recht auf Selbstbestimmung der Einwohner, und natürlich werden die Fragen der Teilnehmenden aus ihrem „Alltagsgeschäft“ diskutiert und beantwortet.

- Die Meldebehörde als örtliche Ordnungsbehörde der Gefahrenabwehr
- Die allgemeine Meldepflicht, besondere Meldepflichten
- Datenschutz als Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung
- Wohnungsbegriff, Hauptwohnung/Nebenwohnung
- Datenübermittlung
- Mitwirkungspflicht des Vermieters bei der Anmeldung von Mietern
- Melderegisterauskunft
- Auskunftssperren, bedingter Sperrvermerk für Privatpersonen
- Einrichtung eines Sperrvermerks
- Fragen der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

**Teilnahmebedingungen:**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Dienststelle erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 167,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt Arbeitsunterlagen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 18.11.2020 sind 50 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **09.12.2020**.

## Preis

167.00 € zzgl. 19% MwSt.

## Referent/-in

Herr Wilfrid Ristau führt seit über 10 Jahren BITEG-Seminare zum Melderecht durch.

## Seminarteilnehmende

Einwohnermeldeamt, Bürgerbüro, Standesamt

## Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

# BITEG

02-12-2020 (09:00 - 15:30 Uhr)